



Projektablauf

Das Angebot LESEFIEBER.dasduell richtet sich an Klassen vom 5. bis zum 9. Schuljahr mit mehrheitlich geübten Leserinnen und Lesern. Die Kinder und Jugendlichen sollen sich über mehrere Wochen intensiv mit einer vorgegeben Medienauswahl auseinandersetzen. Dies geschieht lesend und schreibend.

Die Idee von LESEFIEBER.dasduell:

Zwei Klassen gleicher Stufe treten nach einer miteinander vereinbarten Vorbereitungszeit zum Lektüreduell an. Jede Klasse bereitet 40 Fragen und Antworten im Multiplechoice-Prinzip für die gegnerische Klasse vor. Die Fragen werden rechtzeitig zum Tage des Duells als PPP aufbereitetes Quiz ausgetauscht.

Zu einem vereinbarten Zeitpunkt treffen sich die beiden Klassen online und haben 90 Minuten Zeit, die gegnerischen Fragen zu beantworten. Ein Spielfeld veranschaulicht dabei den Spielfortschritt und Aktionskarten bringen eine Prise Zufall und Glück ins Duell.

Beispiel zum Ablauf:

Vorbereitungen für Lehrpersonen

Lehrer A aus A-Dorf möchte mit seiner 6. Klasse am Duell teilnehmen. Lehrerin B aus B-Dorf möchte mit ihrer 6. Klasse ebenfalls teilnehmen. Beide melden sich via kklick.ch an und bekommen, von dort alle wichtigen Informationen zur Besorgung des Medienkoffers sowie die Daten der Gegnerklasse. Die Lehrpersonen nehmen Kontakt miteinander auf und bestimmen die Medienauswahl und das Duell-Datum.

Teil 1: Lesen (und Hören)

Jede Klasse hat ihren Duell-Medienkoffer bekommen. Im Koffer befinden sich 13 Bücher in doppelter Ausführung und 1 Hörmedium. Insgesamt 27 Medien. Immer zwei SuS bilden eine Lesepartnerschaft, das heisst sie lesen dasselbe Buch. Die Lehrperson achtet darauf, dass die gebildeten Lesepartnerschaften den Anforderungen gewachsen sind. Während einer vereinbarten Zeit von ca. 5-6 Wochen, haben die SuS den Auftrag das Buch zu lesen und sich Notizen zu Protagonisten und Handlung zu machen.

Teil 2: Fragen formulieren

Hat eine Lesepartnerschaft ihre Lektüre beendet, beginnt sie gemeinsam mit dem Formulieren von ca. 8-10 Fragen zum Inhalt. Zu jeder gestellten Frage überlegen sich die SuS drei Antworten, nur eine davon ist korrekt.

Teil 3: Fragen der anderen Lesepartnerschaften testen

Sind die Fragen zu einer Lektüre notiert, werden sie dem Rest der Klasse zur Verfügung gestellt. SuS die fertig sind, können nun weitere Bücher lesen und prüfen die Fragen der anderen Gruppen. Eventuell werden diese nochmals überarbeitet, vereinfacht oder schwieriger gemacht, immer im





Hinblick darauf, es der Duellpartner-Klasse nicht zu einfach zu machen. Faire Fragen sind Ehrensache!

Teil 4: Auswahl der Fragen für das Duell und Spielvorbereitungen

1. Die Klasse wählt aus der Vielzahl der Fragen die besten vierzig aus. Jedes Buch sollte mit mindestens zwei Fragen vertreten sein. Diese werden nun im Format PPP als Fragequiz aufbereitet:
 - Folie 1 enthält: Buchtitel/Nummer der Frage/Frage/3 Antworten
 - Folie 2 enthält: richtige Antwort(Insgesamt: 80 PPP-Folien)
2. Die Lehrperson druckt die Spielanleitung, den Spielplan und die dazugehörigen Aktionskarten aus. (*Download Spielzubehör*). Die Spielanleitung wird gemeinsam studiert. Die 5 Aktionskarten für die Gegner werden gemäss Spielanleitung präpariert. Es empfiehlt sich das Duell als Ganzes, und ohne Zeitdruck, mit den eigenen Fragen einmal durchzuspielen. Während dieser Hauptprobe können allfällige Fragen zum Spiel noch geklärt werden.

Teil 5: Duell

Der Tag des Duells ist da. Welche Klasse schafft es in der vorgegebenen Zeit möglichst viele Fragen richtig zu beantworten und hat das nötige Glück im Spiel?

Die Lehrperson projiziert die Fragen auf eine Leinwand. Wenn möglich werden die Klassen via Videokonferenz miteinander verbunden, so dass während des Duells der nötige Austausch (siehe Spielanleitung) stattfinden kann. Zur Not geht dies auch per Telefon. Zum vereinbarten Zeitpunkt starten beide Klassen mit dem Duell. Die Klassen haben maximal 45 Minuten Zeit. Das Mitdenken der ganzen Klasse ist gefragt. Die Bücher dürfen selbstverständlich auch zu Rate gezogen werden.

Aktionskarten würzen den Spielverlauf mit Zufallspunkten oder -abzügen. Ist die Frage richtig beantwortet, erhält die Klasse einen Punkt. Eine falsche Antwort gibt keinen Punkt, es wird aber auch nichts abgezogen.

Teil 6: Auswertung

Nach Ablauf der 45 Minuten schreiben beide Klassen ihre Punktzahl in das vorbereitete Punkteblatt. Dieses wird der anderen Klasse via Kamera gezeigt. Die Klassen gratulieren/applaudieren sich gegenseitig.

Zur Anmeldung bei www.kklick.ch

Bei Unklarheiten fragen Sie gerne telefonisch nach bei:
Barbara Saxer: 079 265 23 00
Kurt Sallmann: 071 793 22 61

